



## Antrag für Ernteanteile

der Solidarischen Landwirtschaft Inneringen e.V.

im Jahr 2023

Mit diesem Formular werden Ernteanteile der Solidarischen Landwirtschaft Inneringen e.V. im Jahr 2023 beantragt. Die auszufüllenden Angaben sind für die Durchführung der Ernteteilung erforderlich.

Dieser Antrag kann per Post oder Mail an den Verein zurückgehen, oder im Rahmen der Bieterrunde bei einem der Vorstände abgegeben werden.

Die **Postanschrift** lautet:

Solidarische Landwirtschaft Inneringen e.V.  
Gammertinger Straße 20  
72513 Hettingen - Inneringen

Die **E-Mailadresse** lautet:

[kontakt@solawi-inneringen.de](mailto:kontakt@solawi-inneringen.de)

Diesen Antrag können nur Personen ausfüllen, die Mitglied im Verein „Solidarische Landwirtschaft Inneringen e.V.“ sind. Dieser Antrag gilt als verbindliche Absichtserklärung.

Dieser Antrag kann nur zwischen dem **29.01.2023** und dem **26.02.2023** eingereicht werden. Früher oder später eingereichte Anträge haben keine Gültigkeit. Es gilt das Datum des Posteingangs.

## Persönliche Angaben

<b>Name</b>	
<b>Vorname</b>	
<b>Straße und Hausnummer</b>	
<b>PLZ und Wohnort</b>	
<b>Schriftlicher Kontakt (Email, Telefon, andere Plattform)</b>	

*Juristische Personen (Unternehmen, Vereine usw.) nennen unter „Name“ den Namen der Organisation und lassen das Feld „Vorname“ leer.*

*Falls von Hand ausgefüllt: bitte leserlich schreiben!*

Ich bin Mitglied des Vereins Solidarische Landwirtschaft Inneringen e.V. .

Ich bin damit einverstanden, dass an die oben genannte Adresse über einen schriftlichen Kontakt Informationen gesendet werden, die mit den Ernteanteilen zusammenhängen, etwa mit den Terminen oder Besonderheiten der Abholungen. Sollte Ich hier verzichten muss Ich mich eigenverantwortlich um diese Informationen kümmern, etwa über die Vereinsaushänge im Internet. Entsprechende Informationen werden ausschließlich schriftlich und ausschließlich digital bereitgestellt.

Diesem Einverständnis kann formlos bei den Vorständen widersprochen werden. Es gelten die Datenschutzvereinbarungen des Vereins.

## Angaben zum gewünschten Ernteanteil

Ich übernehme im Jahr 2023

einen halben Ernteanteil.

einen ganzen Ernteanteil.

mehrere ganze Ernteanteile, und zwar \_\_\_\_\_ Stück (Anzahl ausschreiben).

Ich möchte meine Anteile in folgendem Rhythmus abholen:

wöchentlich.

alle zwei Wochen.

*Ein Anspruch besteht nicht. Saisonale Schwankungen können jeweils eine der beiden Varianten zwingend nötig machen, um eine faire Verteilung der Ernte auf alle Teilnehmer zu gewährleisten. Der Verein versucht stets, dem gewünschten Rhythmus zu entsprechen, behält sich aber das Recht auf Änderungen vor. Die Teilnehmer werden – sofern zugestimmt – rechtzeitig von solchen Änderungen informiert.*

Ich gebe folgende Gebote für meine **monatlichen Anteile** im Jahr 2023 ab:

\_\_\_\_\_ € (1. GEBOT)

\_\_\_\_\_ € (2. GEBOT)

\_\_\_\_\_ € (3. GEBOT)

*Das erste Gebot ist das Wunschgebot, dem im Rahmen der Biiterrunde zuerst entsprochen wird. Gebote 2 und 3 können angegeben werden, eine Pflicht besteht nicht.*

*Wird die Kostendeckung der Solidarischen Landwirtschaft im ersten Durchgang mit den ersten Geboten nicht erreicht, wird eine Kalkulation mit den zweiten Geboten gemacht; das gleiche geschieht anschließend mit den 3. Geboten, falls nötig.*

Mein individueller Beitrag orientiert sich am von der Mitgliederversammlung beschlossenen Richtwert und liegt oberhalb der ebenso vereinbarten Untergrenze.

*Die **Richtwerte** für die monatlichen Kosten im Jahr 2023 betragen für einen ganzen Ernteanteil voraussichtlich 50,00 €, für einen halben Ernteanteil 25,00 €.*

*Die **Untergrenze** für die Gebote wurde auf 30,00 € für den ganzen Anteil und 15,00 € für den halben Anteil festgelegt.*

## Angaben zur Kontoverbindung

*Der bei der Bieterunde gewählte, endgültige Betrag muss zum 3. eines jeden Monats von März bis Dezember monatlich in der Vereinskassen bargeldlos eingehen. Dazu ist ein Dauerauftrag einzurichten oder ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen.*

Ich richte eigenverantwortlich einen **Dauerauftrag** ein.

Ich erteile das folgende **SEPA-Lastschriftmandat**.

Ich ermächtige den Verein „Solidarische Landwirtschaft Inneringen e.V.“, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich meine Kreditinstitut an, die vom Verein auf mein Konto bezogenen Lastschriften einzulösen.

Die monatlichen Solidarbeiträge wird jeweils zum 3. eines jeden Monats abgebucht. Weiter Abbuchungen erfolgen nicht.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

***Aktuell haben wir noch kein Konto. Die hier fehlenden Informationen werden von uns eingefügt und mit dem Antrag an euch übergeben, bevor die erste Zahlung nötig wird.***

Gläubiger-Identifikationsnummer: \_\_\_\_\_ (CI/Creditor Identifier)

Mandatsreferenznummer: \_\_\_\_\_ (vom Zahlungsempfänger auszufüllen)

Zahlungsart: wiederkehrende Zahlung

Ich habe bereits das Einverständnis für ein SEPA-Mandat im Rahmen der Erhebung der Mitgliedsbeiträge gegeben, und bitte den Verein um die **Verwendung der bereits bekannten Kontodaten** zum Zweck dieses zusätzlichen SEPA-Lastschriftmandats.

Die weitere Angabe der Kontodaten hier kann daher entfallen: dem Verein sind diese bereits bekannt. *Allerdings dürfen wir diese nach Maßgaben der DSGVO nicht ohne weiteres von dort übernehmen.*

## Kontodaten

<b>Konto-Inhaber</b>	
<b>Kreditinstitut</b>	
<b>IBAN</b>	
<b>BIC</b>	
<b>Konto-Nr.</b>	
<b>BLZ</b>	

*Das Konto muss eindeutig zu identifizieren sein. Es muss also nicht sowohl IBAN/BIC und Konto-Nr./BLZ eingetragen werden, sondern nur eine der beiden Varianten.*

*Falls von Hand ausgefüllt: bitte leserlich schreiben!*

## Einverständniserklärungen

Zur Kenntnisnahme:

- Ich habe die **Beitragsordnung** des Vereins sowie die Vereinssatzung in der jeweils aktuell gültigen Form zur Kenntnis genommen. Ich stimme den dort dargestellten Rahmenbedingungen zu Kündigungsfristen, Mahnungen usw. zu.
- Anteile** werden zwischen März 2023 und Dezember 2023 berechnet, es werden also 10 Anteile erhoben. Eine Ernte kann erst ab Mai mit Sicherheit erfolgen. Mitglieder haben ein Anrecht auf Ernteanteile im Januar und Februar 2024, solange hier noch **Lagerbestände** im Lager oder aus dem Acker aus dem Jahr 2023 bestehen.
- Mir ist bewusst, dass die Kosten meines Ernteanteils **monatlich** bis zum Ende des Kalenderjahres im **Dezember 2023** fällig werden, auch wenn ich meinen Ernteanteil nicht mehr beziehen möchte.
- Eine **vorzeitige Kündigung** des Ernteanteils im laufenden Wirtschaftsjahr ist nur möglich, wenn ein anderes Mitglied mit Zustimmung des Vorstandes den Ernteanteil mit allen verbundenen Verpflichtungen übernimmt.
- Die Übernahme eines Ernteanteils gilt für ein Kalenderjahr und endet automatisch mit diesem. Für die Übernahme eines Ernteanteils im **Folgejahr** ist ein erneuter Antrag erforderlich.
- Ich bin für die **Abholung** meines Anteils verantwortlich. Bei Abwesenheit muss ich selbstverantwortlich einen Vertreter organisieren und in die Abholung einweisen, oder einen Ersatz finden. Jede Art von Ausgleich wird mit der Ersatz-Person privat organisiert. Alternativ kann die Abholung auch beim Vorstand abgesagt werden, wobei kein Anspruch auf den Ernteanteil oder einen **Ersatz** desselben besteht.
- Ich respektiere die in der Verteilstelle genannten **Anteilmengen** und **Abholfristen**.
- Ich habe keinen Anspruch auf eine bestimmte **Menge** und **Qualität** der Produkte.
- Mir ist bewusst, dass nach Ablauf des Erntejahres meine **Mitgliedschaft** im Verein weiter besteht, auch wenn ich dann keinen Anteil mehr beziehen sollte. Die Mitgliedschaft muss separat fristgerecht (vier Wochen zum Jahresende) gekündigt werden.
- Ich akzeptiere die **Datenschutzerklärung** des Vereins.
- Ich bin einverstanden, dass zum Zweck der Bildung von **Abholgemeinschaften** meine Adresse, E-Mailadresse und Telefonnummer für andere Anteilsnehmer zugänglich gemacht werden.

## Vertrag über eine Ernteteilvereinbarung

*Im Rahmen der Biiterrunde wird letztendlich die Kostendeckung der solidarischen Landwirtschaft des Vereins ermittelt. Kommt diese zustande, wird das Gebot gültig und ein verbindlicher Vertrag mit allen Ernteanteilenehmern geschlossen, die diesen Antrag korrekt und vollständig ausgefüllt haben.*

*Dieser Vertrag über eine Ernteteilvereinbarung zwischen dem Ernteteilerin/Ernteteiler und der Solidarischen Landwirtschaft Inneringen e.V. kommt unter folgenden Bedingungen zustande.*

### 1. Ernteteil

Die Solawi Inneringen e.V. baut in Inneringen Gemüse für Ernteteiler\*innen an. Der Anbau erfolgt nach den Prinzipien des ökologischen Gärtnerns. Gemüse und Salate gibt es in großer Vielfalt, wobei auf samenfeste Sorten geachtet wird. Die Ernteteiler\*innen kaufen nicht das Lebensmittel als Endprodukt, sondern beteiligen sich an den Gesamtkosten der gemeinsamen Unternehmung. Sie haben Teil an besonderer Erntefülle und tragen entsprechend auch das Ernterisiko, wenn z.B. die Ernte witterungsabhängig oder aufgrund von Schädlingen geringer ausfällt. Der Anteil ist jahreszeitlichen Schwankungen unterworfen und es gibt keine garantierte Gemüsemengen.

Das erste Wirtschaftsjahr (2023) der Solawi ist mit Unsicherheiten, üblichen Risiken und Pionierarbeiten einer neuen Unternehmung und Gründung einer Solawi im Besonderen behaftet. Der Ertrag je Anteil kann daher in diesem ersten Jahr insgesamt und in der monatlichen Verteilung des Jahres nicht vorhergesagt werden.

### 2. Wöchentlicher Ernteanteil und Abholung während der Erntezeit

Die Ernteteile werden während der Erntezeit erntefrisch in der Regel einmal pro Woche bereitgestellt. Die Bereitstellung der Gesamtmenge der Ernte für alle Ernteabnehmer erfolgt an sogenannten Abholstellen. Die Ernteabnehmer holen den wöchentlichen Ernteanteil selbst ab.

Der wöchentliche Ernteanteil wird in der Regel in Kisten bereitgestellt, die nicht mitgenommen werden können. Deshalb sind selbst Körbe oder Kisten mitzubringen, um den/die Ernteteil/e zu transportieren. Der wöchentliche Ernteanteil ergibt sich aus dem aktuellen Verteilungsplan an der Abholstelle, der den Ernteanteil in Stück und Gewicht zeigt. Bund- und Stückware wird entsprechend abgezählt, lose Ware wird abgewogen und insoweit von den Ernteabnehmern selbst und verantwortlich zusammengestellt.

In der Vor- und Nachsaison oder aufgrund besonderer Witterung können Abholtage ausfallen oder ausnahmsweise, z.B. für Lager- und Wintergemüse, auch hinzukommen. Dann erfolgt eine rechtzeitige Benachrichtigung über den angegebenen Kontakt.

( ) Ich bestätige mit meiner **Unterschrift** den Antrag für Ernteanteile im Verein „Solidarische Landwirtschaft Inneringen e.V.“, meine damit verbundene Absichtserklärung sowie die Richtigkeit aller gemachten Angaben.

**Ort, Datum, Unterschrift Antragsteller** \_\_\_\_\_

Ort, Datum, Unterschrift Kontoinhaber \_\_\_\_\_

*Sind Antragsteller und Kontoinhaber identisch, reicht eine Unterschrift.*

*Innerhalb einer Frist von spätestens vier Wochen nach der Bieterrunde gibt es eine Rückmeldung auf den Antrag. Wurde der Antrag bestätigt, muss der Solidarbeitrag für den folgenden Kalendermonat beglichen werden; der Anspruch auf einen Ernteanteil beginnt mit dem Zahlungseingang in der Vereinskasse.*

( ) Der Antrag wurde vom Vorstand bestätigt: *Vom Vorstand auszufüllen.*

**Ort, Datum, Unterschrift Vorstandsmitglied** \_\_\_\_\_

( ) Der Antrag wurde vom Vorstand abgelehnt: *Vom Vorstand auszufüllen.*

Ort, Datum, Unterschrift Vorstandsmitglied \_\_\_\_\_

Begründung oder Kommentar: *Vom Vorstand auszufüllen.*